



# Arbeitspartner

Am Anfang stand eine Skizze. Mit ein paar Strichen brachte der Niederländer Ben Pon seine Idee für ein Nutzfahrzeug zu Papier, von dem niemand gedacht hätte, dass 53 Jahre später bereits die fünfte Generation an den Start geht.

Als am 8. März 1950 der erste in Serie gefertigte Transporter vom Band fährt, begründet der größte europäische Autohersteller eine neue Fahrzeuggattung. Mittlerweile sind rund 8,5 Millionen VW Transporter gefertigt worden.

Die jüngste Generation präsentiert sich facettenreicher und in allen Dimensionen erwachsener denn je zuvor: 4,89 Meter lang, 1,91 Meter breit und 1,96 Meter hoch sind Gardemaße, die den Transporter für jede, auch noch so anspruchsvolle Herausforderung, bestens qualifizieren. Auch in puncto Zuladung hat das meistverkaufte Nutzfahrzeug Österreichs zugelegt: bis zu 1,4 Tonnen nimmt der neue Transporter auf. Auf den Variantenreichtum Pritsche, Doppelkabine, Kombi und Kastenwagen hat Volkswagen nochmals aufgesattelt: Neben zwei Radständen wird das Multitalent erstmals mit drei Dachhöhen angeboten.

## Mit Hochdruck: Pumpe-Düse

Volkswagen ist führend auf dem Sektor Drehmomentstarker Diesellaggregate und so setzt auch die Nutzfahrzeugsparte beim neuen Transporter auf die erfolgreiche Pumpe-Düse-Direkteinspritztechnologie.

Insgesamt vier Selbstzünder stehen zur Auswahl: Das 1,9 Liter große Triebwerk leistet als Basismotor 86 PS und stellt ein überzeugendes Drehmoment von 200 Newtonmeter zur Verfügung. Die leistungsgesteigerte Version bringt 105 PS auf die Straße.

Völlig neu aus der Motorenschmiede von Volkswagen kommt der starke Fünfzylinder-Pumpe-Düse-Diesel-Motor mit 131 bzw. 174 PS. Je nach Leistungsstufe reicht der Drehmomentbogen von 340 bis 400 Newtonmeter.

Zwei leistungsstarke Benziner ergänzen das Motorenangebot: Die Top-Motorisierung bildet ein 3,2 Liter großer V6 mit vier Ventilen pro Zylinder und 235 PS. Als Basisaggregat dient ein 116 PS starker Vierzylinder.



Der neue Transporter – hier im Bild als Kastenwagen – bietet durch die steileren Karosseriewände noch mehr Laderaumvolumen.

Bislang einzigartig im Segment der leichten Nutzfahrzeuge sind die Getriebevarianten: Hervorragend abgestimmte Fünfgang-Getriebe für die Vierzylinder-Motorisierungen, die Kraft der Fünf- und Sechszylinder-Aggregate wird von einem Sechsgang-Getriebe gemanagt. Der V6 Benziner steht mit einer neu entwickelten 6-Gang-tiptronic zur Verfügung, diese ist optional auch für alle Fünfzylinder-Motoren erhältlich.

## 4MOTION ab 2004

Ab nächstem Jahr wird es den Transporter auch mit einem neu entwickelten Allradantrieb geben. Erstmals kommt im Transporter die aus der Pkw-Welt bekannte Haldex-Kupplung zum Einsatz. ✖



Das neue Cockpit: Schöne Ansicht und mehr Bewegungsfreiheit im Fahrerhaus dank Joystick-Schaltung (Abb. enthält Mehrausstattungen).